



... und jetzt aufs
Goethe!

Informationen für Eltern von Grundschulkindern



GO:GOETHE!

Liebe Eltern,

mit der vorliegenden Informationsschrift möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über die Besonderheiten des Goethe-Gymnasiums geben.

In unserem Schulprogramm haben wir formuliert, was uns wichtig ist: Chancen zur Entwicklung der Schülerpersönlichkeit zu nutzen und dabei sowohl die individuellen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zu fördern als auch das Bewusstsein für Gemeinschaftssinn, Toleranz und soziale Verantwortung zu stärken.

Das Goethe-Gymnasium hat in den vergangenen Jahren ein überregional anerkanntes Konzept für die Ganztagschule und G8 entwickelt und zusammen mit umfangreichen Förderangeboten und den beiden Modellen „Varioklasse“ und „Lernzeitklasse“ die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass Kinder sich an der Schule sehr gut entwickeln können. Exzellente Ergebnisse im Abitur und in nationalen Wettbewerben bei gleichzeitig sehr geringer Anzahl von Repetenten bestätigen den Erfolg des von uns entwickelten Weges.



„G8 am Goethe-Gymnasium lässt Ihren Kindern genügend Zeit und Muße für außerunterrichtliche Aktivitäten in und außerhalb der Schule.“

In diesem Jahr bieten wir zwei Informationsabende und den Tag der offenen Tür an. Wir freuen uns wie immer sehr auf Ihren Besuch!

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Schulleitung sowie die Koordinatorinnen für Unterstufenfragen, Frau Dr. Faber und Frau Grüninger, gerne zu einem Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Peter, Schulleiter



... und jetzt aufs Goethe!

Das Goethe-Gymnasium Bensheim ist mit ca. 1300 Schülerinnen und Schülern und etwa 130 Lehrkräften das größte Gymnasium an der Bergstraße.

Unsere Jahrgänge sind sechszügig, wodurch in der Oberstufe ein breites Wahlangebot im Grund- und Leistungskursbereich gewährleistet ist.

Unser Schulgebäude ist ansprechend hell und freundlich gestaltet und besitzt eine gut ausgestattete Schulbibliothek, eine moderne Mensa sowie einen sehr beliebten Fairtrade-Kiosk. Alle Klassenräume sind mit modernen Medien ausgestattet. Farbenfrohe Ganztagsräume, vielfältige Rückzugsmöglichkeiten und unser kindgerechtes Außengelände lassen Ihr Kind die **Schule als Lern- und Lebensraum** erleben.



Übergang von der Grundschule

Der Übergang von der Grundschule in das Gymnasium ist für Ihr Kind ein großer Schritt. Damit es sich bei uns wohlfühlt, ist es uns sehr wichtig, von Anfang an eine positive Lernumgebung zu schaffen.

Aus diesem Grund arbeiten wir mit einem Konzept, das aus mehreren Säulen besteht: Ein erstes **Kennenlernen** findet bereits vor den Sommerferien statt. Ihre Kinder treffen hier ihre zukünftige **Klassenleitung** sowie die neuen Mitschülerinnen und Mitschüler.

Wichtige Ansprechpartner für die Kinder sind außerdem pro Klasse etwa fünf **Patinnen und Paten**. Sie sind schon beim ersten Treffen anwesend, verbringen vor allem in der ersten Schulwoche viel Zeit mit den Kindern und helfen den „Fünfis“, sich in der Schule und der neuen Klasse zurechtzufinden.

Vor den Herbstferien findet eine zweitägige **erlebnispädagogische Klassenfahrt** statt, die dem Kennenlernen und der Bildung der Klassengemeinschaft dient.

Während des gesamten Schuljahres unterstützen **Klassenlehrerstunden** die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt in der Klasse.



Referenzschule für vorbildliche und gelungene Ganztagsarbeit

Wir sind ein **ganztägig arbeitendes Gymnasium im Profil 2** und auf Bundesebene für vorbildliche und gelungene Ganztagsarbeit ausgezeichnet worden. Die uns zur Verfügung stehenden Mittel ermöglichen es uns, Ihren Kindern täglich über den Regelunterricht hinaus eine **qualitativ hochwertige Betreuung bis 16 Uhr** anzubieten.

Für den Regelunterricht unterscheiden wir in den Jahrgängen 5 und 6 zwischen zwei Modellen: Bei der Aufnahme an unsere Schule haben Sie die Möglichkeit, zwischen einer **Varioklasse** und einer **Lernzeitklasse** für die Jahrgänge 5/6 zu wählen.

- Varioklassen haben bis 13 Uhr im Klassenverband Unterricht. Für den Nachmittag stehen den Kindern an individuellen Bedürfnissen orientierte, flexibel buchbare Angebote in Kleingruppen zur Verfügung.
- Lernzeitklassen haben verstärkten Hauptfachunterricht, in den Lernzeiten im Klassenverband integriert sind. Diese Klassen haben



an zwei Nachmittagen zusätzlich von 14.00 bis 15.30 Uhr Unterricht, dafür aber in der Regel im Gegensatz zu den Varioklassen keine schriftlichen Hausaufgaben auf. Lernzeitklassen sind besonders geeignet für Kinder, die sich gut organisieren können und gerne in der Gruppe lernen.

Kinder aus beiden Klassenkonzepten können am Nachmittag aus einer Vielzahl von möglichen Angeboten wählen und über den Regelunterricht hinaus sinnvoll Zeit an der eigenen Schule verbringen:

Während der **Mittagspause** von 13 bis 14 Uhr können unsere Schülerinnen und Schüler in der Mensa oder auf dem Pausenhof essen, am Mittagssport in der Turnhalle teilnehmen, in der Bibliothek oder im Ruheraum lesen und entspannen oder sich im Ganztagsbüro Spiele und Bewegungsmaterial ausleihen. Außerdem haben wir in der Mittagspause für alle Hauptfächer ein kostenloses und unverbindliches Unterstützungsangebot **„Frag die Lehrkraft“** eingerichtet, um punktuell kleinere Lücken und Unsicherheiten in einzelnen Fächern zu beheben.





Von Montag bis Freitag bieten wir mit **Goethe ab zwei** eine kostenlose Betreuung von 14 bis 16 Uhr an. Während dieser Zeit werden u.a. Hausaufgaben erledigt oder Vokabeln gelernt. Nach getaner schulischer Arbeit können die Kinder basteln, spielen und Sport machen. Um unsere Schülerinnen und Schüler fachlich zu unterstützen, richten wir nach Bedarf **Intensivierungskurse** in allen Hauptfächern ein. In festen Kleingruppen wird einmal pro Woche regelmäßig mit qualifizierten Jugendlichen aus der Oberstufe gelernt. Dieses Angebot ist kostenpflichtig.

Unsere Schule bietet über 30 verschiedene **Arbeitsgemeinschaften** mit den unterschiedlichsten Schwerpunkten an. In der Regel liegen diese Arbeitsgemeinschaften an einem unterrichtsfreien Nachmittag. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auf der Homepage unserer Schule.

Unser **Ganztagsteam**, zu dem neben zahlreichen Lehrkräften auch zwei fest eingestellte Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, mehrere FSJ-Kräfte und viele Oberstufenschülerinnen und -schüler gehören, koordiniert die Angebote, ist täglich im Ganztagsbüro vor Ort und hat immer ein offenes Ohr für die Bedürfnisse der Kinder.





Wir sind davon überzeugt, dass in einer sich wandelnden Gesellschaft überfachliche Qualifikationen wie Selbstorganisation im Hinblick auf das lebenslange Lernen von entscheidender Bedeutung sind.

Deshalb haben wir seit 2015 das Konzept **LOS – Lernen mit Organisation und Strategie** entwickelt und erprobt. Kinder und Jugendliche lernen Strategien und Kompetenzen wie das Planen und Umsetzen von Zielen, effiziente Teamarbeit und strukturiertes Präsentieren sowie das Äußern von und den Umgang mit Feedback. Das Besondere hierbei ist, dass die überfachlichen Module in Klasse 5 bis 9 auf Jahrgangsbreite realisiert und in mindestens einem Unterrichtsfach systematisch angewandt werden.

Schon unsere Fünftklässler lernen, wie sie sich für schulische Aufgaben motivieren und wie sie sich eigene, schulische Ziele stecken und diese umsetzen können.

Im LOS-Modul der 6. Klassen erschließen sich die Kinder in Mathematik einzelne Aspekte des Bruchrechnens im Rahmen von Gruppenarbeit.

In Klasse 7 wird das Können im Geschichtsunterricht um den Baustein „Freies Präsentieren“ erweitert.

In verschiedenen Fächern der Jahrgangsstufen 8 und 9 erarbeiten sich die Jugendlichen in speziellen Projekten sowohl fachliche Inhalte als auch methodisches Wissen wie beispielsweise die Prozessplanung oder die Arbeit in Teams.



In der 8. Klasse entwickeln die Schülerinnen und Schüler in Politik und Wirtschaft eine innovative und nachhaltige Geschäftsidee. In Physik wird es experimenteller: Gemeinsam planen sie Elektrik für ein Wohnzimmer und installieren diese mit authentischem Material in einem 3D-Modell.



In der 9. Klasse erarbeiten sich die Jugendlichen für ein Erklärvideo die chemischen Grundlagen und das technische Know-how in einem Flipped-Classroom-Setting. In Musik können sie sich kreativ bei einer Rhythmusperformance „Stomp at School“ austoben.

So lernen alle, sich Inhalte und komplexere Themen zunehmend selbstständig zu erschließen.

Schwerpunkt Moderne Fremdsprachen

Als Europaschule mit einem Schwerpunkt auf den modernen Fremdsprachen bieten wir Ihren Kindern die Möglichkeit, folgende Sprachen zu erlernen:

ab Klasse 5	Englisch	Französisch
ab Klasse 6	Französisch oder Spanisch	Englisch
ab Klasse 9	Spanisch oder Italienisch (Wahlunterricht)	

Ab der Jahrgangsstufe 7 können außerdem **bilinguale Kurse** besucht werden, in denen je ein Sachfach auf Englisch unterrichtet wird. Dieses Angebot besteht unabhängig von der ersten Fremdsprache.

Darüber hinaus führen wir im Regelunterricht auf Englisch unterrichtete Module durch.

Interessierte Jugendliche können sich ab Jahrgangsstufe 9 in zusätzlichen Kursen auf **international anerkannte Sprachzertifikate** in Englisch, Französisch oder Spanisch vorbereiten und diese erlangen.



Als Europaschule fördern wir in besonderem Maße Austausche und interkulturelle Kompetenz:

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen im Laufe ihrer Schulzeit am Goethe-Gymnasium an mindestens einer **Austauschfahrt** teil. Im Klassenverband besuchen die 9. Klassen eine Partnerschule in England, Frankreich, Litauen, Schweden, Slowenien oder Spanien. Regelmäßig begrüßen wir im Gegenzug unsere ausländischen Gäste in Bensheim. Diese Austauschprogramme, die wir seit vielen Jahren pflegen, werden ergänzt durch Austausche mit Partnern in Israel und Italien.

Unsere Oberstufenschülerinnen und -schüler haben zudem die Möglichkeit, ein **Praktikum im Ausland** zu absolvieren oder als Gast für einen längeren Zeitraum eine Schule im Ausland zu besuchen.



Schwerpunkt Musik

Als **Schule mit musikalischem Schwerpunkt** fördern wir auf besondere Weise das **praktische Musizieren** und Singen.

Interessierte Kinder der Klassen 5 und 6 können im Rahmen des Musikunterrichtes an einer Bläser- oder Streichergruppe teilnehmen und erhalten in einer zusätzlichen Musikstunde **Instrumentalunterricht** von einer qualifizierten Instrumentallehrkraft. Folgende Instrumente können ausgeliehen und erlernt werden: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Tuba.



Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen können an einer der folgenden Musikarbeitsgemeinschaften teilnehmen: **Musiktheater, Chöre, Orchester** und **Goethe-Band**. Höhepunkte der musikalischen Arbeit sind die regelmäßigen Schulkonzerte und die jährlich stattfindende Musikfahrt in die Musikakademie Weikersheim.

Über die Musik hinaus bieten wir **Arbeitsgemeinschaften** in weiteren künstlerischen Bereichen an, unter anderem eine Videolyrik-AG, eine Film-AG sowie deutsche und fremdsprachige Theater-AGs.



Schwerpunkt Naturwissenschaften

Es ist uns ein großes Anliegen, den Wissensdurst und Forscherdrang, den die Kinder aus der Grundschule mitbringen, zu nutzen und weiterzuentwickeln. Unser Konzept im Bereich der Naturwissenschaften startet daher ab der fünften Klasse und setzt sich in Stufen bis zum Abitur fort:

Wir unterrichten in Klasse 5 und 6 das **Fach Naturwissenschaften (Nawi)**, in dem fachübergreifend naturwissenschaftliche Themen behandelt und von verschiedenen Seiten beleuchtet werden.

Die vielen Experimente, die im Rahmen dieses um eine Stunde verstärkten Unterrichts stattfinden, motivieren die Kinder und lassen sie Naturwissenschaft entdeckend begreifen. Erst ab Klasse 7 werden die Fächer Biologie, Physik und Chemie dann getrennt unterrichtet.



Als **MINT-freundliche Schule** bieten wir neben dieser Frühförderung auch freiwillige Zusatzangebote an. Die **MINT-Garage** beispielsweise ist ein Ort, an dem selbstverantwortlich experimentiert, geforscht und gewerkelt werden kann. Für alle Jahrgangsstufen gibt es ein altersgerechtes AG-Angebot im Bereich **Robotik**, mit dem das Interesse an Informatik und Technik gefördert wird. Weitere Arbeitsgemeinschaften wie Jugend forscht, Naturwissenschaft und Technik ab Klasse 6, Wahlunterricht in Klasse 9, Kooperationen mit verschiedenen Unternehmen sowie Profilwahlen in der Oberstufe vervollständigen das Angebot in diesem Bereich.

Digitale Schule

Über die Auszeichnung als MINT-freundliche Schule hinaus darf das Goethe-Gymnasium sich auch „Digitale Schule“ nennen.



Schon länger wird das Schulleben am Goethe in vielen Bereichen digital ausgestaltet und das digitale Lernen und Kommunizieren gelingt auf vielen Ebenen. Dies ist der **Ausstattung** zu verdanken – alle Räume besitzen PC, Beamer und Dokumentenkamera –, aber auch dem großen Engagement, der Offenheit gegenüber digitalen Unterrichtsformen und dem **Know-how** des Kollegiums.



In Klasse 5 findet für alle Kinder ein **verbindlicher PC-Kurs** statt, der in das Netzwerk der Schule und den generellen Umgang damit einführt.

In Klasse 6 findet in Anlehnung an den Deutschunterricht eine Einheit zum Umgang mit Word statt sowie ein Modul „Scratch-Programmierung“ im Zusammenhang mit dem Fach Nawi. Die Einführung in die **wichtigen Programme des Office-Pakets** setzt sich in der Klasse 7 mit Einheiten zu Powerpoint und Excel fort.

Seit dem letzten Schuljahr werden alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 mit **iPads** ausgestattet, um einen **flächendeckenden Einsatz** im Unterricht zu ermöglichen. Durch die Verwendung von Schul- und Privatprofilen soll eine sinnvolle Verwendung der iPads gewährleistet werden.

Im Wahlunterricht **Informatik** der Klasse 9 können Schülerinnen und Schüler am Beispiel der Arduino-Programmierung Fachkonzepte erlernen und in der Oberstufe das Fach Informatik als Leistungs- oder Grundkurs wählen. Über den jahrgangsbezogenen Unterricht hinaus haben wir als Schule eine Cloud-Umgebung eingeführt, die den Austausch untereinander und gemeinsames Arbeiten ermöglicht.



Unter der Bezeichnung **GG-genial** fassen wir die inner- und außerschulische Förderung von besonders begabten Kindern und Jugendlichen zusammen.

Zu den verschiedenen Formen der Förderung zählen sogenannte **Pull-Out-Angebote**, bei denen Schülerinnen und Schüler für Zusatzangebote gezielt aus dem Unterricht herausgenommen werden, um schulintern oder mit Kooperations-

partnern an Workshops, Exkursionen und digitalen Angeboten („Digitale Drehtür“) teilzunehmen.

Hinzu kommen die Betreuung bei **Wettbewerben** und der Unterstützung bei der Bewerbung zu **Ferienakademien** und **Stipendien** sowie **Kooperationen** mit Universitäten, Firmen und Vereinen.

Die Auswahl der Kinder und Jugendlichen, die an diesen Angeboten teilnehmen, wird von den unterrichtenden Lehrkräften gemeinsam getroffen, eine diagnostizierte Hochbegabung ist keine notwendige Zugangsvoraussetzung.

Nach Absprache erfolgen darüber hinaus individuelle **Beratungsgespräche**.



Seit 2000 wurde das Goethe-Gymnasium 17-mal als Umweltschule ausgezeichnet und gewann für das große Engagement den Umweltpreis des Kreises Bergstraße.

Hervorragende Leistungen waren die Planung und Realisierung einer eigenen **Photovoltaik-Anlage** sowie die Ansiedlung einer **Kolonie Mauersegler**.

AGs bilden die tragenden Säulen unserer Umweltschule. Sie verfolgen das Ziel, die Biodiversität zu erhöhen und kümmern sich um Belange des Vogel- und Artenschutzes auf dem Gelände. In jeder Klasse sind außerdem **Energie- und Umweltpatinnen und -paten** in die Verantwortung für das Energiesparen und die Mülltrennung eingebunden.



Gesundheitsfördernde Schule



Als gesundheitsfördernde Schule beschäftigen wir uns regelmäßig mit den Themen Bewegung, Ernährung, Sucht- und Gewaltprävention sowie soziale Medien. Neben entsprechenden Unterrichtsinhalten beziehen wir bei regelmäßigen Aktionstagen und Arbeitsgemeinschaften für unsere Schülerschaft, Informationsabenden für Eltern und diversen Bewegungsangeboten für die Lehrkräfte die gesamte Schulgemeinde mit ein.



Fairtrade School

Seit Juni 2018 sind wir als Fairtrade Schule zertifiziert. Diese Auszeichnung verdanken wir zu einem großen Teil unserem Schulkiosk, dem „GoeKi“. Er wird vom Förderverein unter Mit-hilfe ehrenamtlicher Eltern betrieben und ist bei allen durch sein reichhaltiges Angebot an Bio- und Fairtrade-Produkten sehr beliebt.



Das Fairtrade Schul-team informiert die Schulgemeinde immer wieder in verschiedenen Aktionen über die Bedingungen und den sozialen, ökologischen und nachhaltigen Nutzen des Fairen Handels.



Als Hessische Europaschule seit dem Jahr 2000 setzt sich das Goethe-Gymnasium für die Vermittlung der Werte Europas, für interkulturelles Lernen und für eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Qualität schulischer Bildung ein. Unsere Schülerinnen

und Schüler sollen auf ihr Leben in einem vereinten Europa vorbereitet werden und ein Bewusstsein dafür entwickeln, Verantwortung zu übernehmen.

Mit dem alle fünf Jahre neu verliehenen Zertifikat „Hessische Europaschule“ ist eine umfassende Unterstützung unserer zahlreichen **Austausche**, aber auch besonderer **Unterrichtsprojekte**, regelmäßiger Veranstaltungen, europäischer Wettbewerbe und Praktika verbunden. Dadurch entsteht ein breites und vielfältiges Angebot, das allen Mitgliedern unserer Schule die Möglichkeit bietet, sich individuell zu entfalten und gemeinschaftlich zu handeln.

Demokratielernen

Das Goethe-Gymnasium Bensheim engagiert sich nachdrücklich für die Integration demokratischer Werte in den Schulalltag. Seit 2021 setzt sich die **AG Demokratie lernen und Gewaltprävention** engagiert für die Förderung demokratischer Werte und die Bekämpfung von Radikalisierung und Diskriminierung ein. Kinder und Jugendliche werden aktiv darin unterstützt, sich für Gerechtigkeit und Vielfalt im Schulalltag einzusetzen. Vielfältige Schulveranstaltungen fördern den demokratischen und respektvollen Umgang miteinander. Aktionen wie der „Tag der Zivilcourage“ oder informative **Workshops** für Klassen geben unseren Schülerinnen und Schülern Impulse, sich couragiert in ihrem Alltag zu bewegen.

Immer wieder erhalten wir von vielen Seiten die Rückmeldung, dass aus Sicht der Eltern eine besondere Stärke unserer Schule die gute und von Respekt und Vertrauen gekennzeichnete Schumatmosphäre ist. Hand in Hand arbeiten dafür ein **kompetentes und engagiertes Kollegium**, eine **aktive Schüler-** sowie eine **kooperative Elternschaft**.

Das große Engagement unserer **Schülervertretung** insbesondere im Bereich der Förderung von Integration und Toleranz hat zur Anerkennung unserer Schule als „**Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage**“ geführt. Ideelle, persönliche und finanzielle Unterstützung erhalten wir zudem durch den **Förderverein des Goethe-Gymnasiums**, der eine unverzichtbare Säule der Schule darstellt. In vielen Bereichen ermöglicht er das Lernen mit Freude und dem Menschen im Mittelpunkt.

Dieses von Wertschätzung geprägte Miteinander der gesamten Schulgemeinde bildet für uns die Grundlage für die stetige Weiterentwicklung unserer Schule zu einem Lern- und Lebensraum.



GO:GOETHE!



GOETHE
GYMNASIUM
BENSHEIM

Auerbacher Weg 24
64625 Bensheim
Telefon 06251 77063-0
Fax 06251 77063-29

goethe-gymnasium@kreis-bergstrasse.de
www.goethe-bensheim.de

